

Mittelhessen Awards 2010 für Metall- und Elektro-Industrie vergeben

HESSENMETALL ernannt innovativen Nachwuchs für Schunk Axle

Loh, Die Gewinner des Innovationswettbewerbs Mittelhessen Awards 2010 für den Nachwuchs in der Metall- und Elektro-Industrie stehen fest. Mit zwei innovativen Innovationen der Konkurrenz um eine Nadelringe voran, ist die globale Herstellerin der M&E-Industrie. Unser Nachwuchs in Hessen hat in diesem Wettbewerb gezeigt, dass er in unserer dynamischen Gruppe „Innovator“ miteinbringen kann, geleitet von Professor Dieter Wiedemann, Vorstandsvorsitzender des ausrichtenden Arbeitgeberverbandes HESSENMETALL, den wir gratulieren.

Für die Firma Schunk Sintermetalltechnik aus Heuchelheim ist Sieger in der Kategorie Produktionstechnik, haben Christoph Bayer, Lukas Loh, Inna Deschewich und Lukas Probst eine eigene Konstruktion entwickelt, in der bis zu 40 kg schweren Dreiführer-Bauelementen aufgenommen werden können. Bildung mussten die Mitarbeiter mit ihrer Körperkraft diese Bauelemente auswechseln. Die neue Lösung schafft mehr Arbeitssicherheit und schont vor allem die Gesundheit der Maschinenbediener.

Auch die Auszubildenden der Firma Linetronic aus Limburg haben sich mit ihrem L&E Guard System hervorragend vorbereitet, schafften aber in der Kategorie Logistik und Organisation knapp. Dennoch fand das System von Nicole Belem, Marie Löh, Simon Schmecke und Nicolas Vöh, welches durch optische und akustische Warnung auf mögliche Gefährdungen von Mitarbeitern aufmerksam macht, großen Beifall.

Mit einem solchen Nachwuchs ist die M&E-Industrie bestens gesichert, um die hohe Qualität der Produkte und Dienstleistungen, schnelle und zuverlässige Lieferung, optimales Verhalten der Bestände, eine effiziente Organisation und hohe Beschäftigtenzahlen zu sichern. Unsere beiden mittelhessischen Firmen haben gezeigt, wie wichtig sie den Innovationen ihrer Auszubildenden nehmen! Heute sind auch Dr. Dirk Hahn, Geschäftsführer der HESSENMETALL Beiratsgruppe Mittelhessen, immer mehr Teams werden sich am Wettbewerb beteiligen – wenn es 2010 noch.

18. Mai 2010, 10:27 Uhr. Und im nächsten Jahr werden es wieder mehr, steigt sich Hahn zuversichtlich. Denn im Grunde seien alle Gewinner. Auch wer hier nicht weiterkommt, habe seinem Betrieb doch echte Innovation verschafft.

Auch erfolgreich war in der Kategorie Administration das Team von Continental Automotive Bafra mit einem effizienten Räumungsgitter bei Feuer. In der Kategorie Logistik und Organisation gelang dem Team der „Vestmann Werke, Alford“ mit einer den Maschinenzug regelnden Vitec der Sprung auf das oberste Treppchen. Und bei „Produkte und Dienstleistungen“ hatte Ström-Direkt System aus Bensheim mit einer automatischen Anpassung der Beleuchtung an die jeweilige Tageslichtintensität die Nase vorn.